

Inhaltsverzeichnis

Einführung.....	7
Gründe für fehlerhafte Zitate.....	9
Sinnverschiebungen.....	9
Vereinfachungen.....	11
Übertreibungen.....	11
Allein aus Glauben.....	11
Es ist alles neu geworden.....	12
Alle Dinge dienen zum Besten.....	12
Verdrehen, weglassen und hinzufügen.....	13
Die Schlange zitiert Gott im Paradies.....	14
Der Teufel zitiert die Bibel in der Wüste.....	14
Wie du mir, so ich dir.....	15
1. Es steht gar nicht geschrieben.....	16
1.1 Für den Gottesdienst relevante Bibelstellen.....	16
Ein Gott der Ordnung.....	16
Christi Leib, für dich gebrochen.....	16
Im Namen des Vaters, des Sohnes u. des Heiligen Geistes. .	18
Wohinein wird getauft?.....	19
Taufen im Namen Jesu.....	21
Taufen zu seinem Ruhm.....	22
1.2 Theologisch relevante Themen.....	24
Wer nicht arbeitet, soll auch nicht essen.....	24
Den Seinen gibt's der Herr im Schlaf.....	25
Dem Juden ein Jude, dem Griechen ein Grieche.....	27
1.3 Hinzugefügte Bibelstellen.....	29
Denn dein ist das Reich u. die Kraft und die Herrlichkeit ...	29
Diese Art fährt nicht aus außer durch Gebet und Fasten. .	30
Vater vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.....	30
Der stärkende Engel in Getsemani.....	31
Die Zeichen der Zeit erkennen.....	31
Wisst ihr nicht, wes Geistes Kinder ihr seid.....	31
Wer von euch ohne Sünde ist, werfe den ersten Stein....	32

2. Es steht so nicht geschrieben.....	33
Übergehen des hebräischen Perfekts.....	33
Opfere den Sohn, den du liebst.....	33
So spricht der HERR.....	33
Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen.....	34
Der HERR ist König.....	34
2.1 Bibelstellen zu Ehe und Ehescheidung.....	35
Als Mann und Frau schuf er sie.....	35
Der Mann soll über die Frau herrschen.....	35
Der Ehebund.....	38
Gott sagt: Ich hasse Scheidung.....	39
2.2. Seelsorgerlich relevante, missbrauchte Stellen.....	40
Tastet den Gesalbten nicht an!.....	40
Die Versammlungen nicht verlassen!.....	40
Der Glaube kommt aus der Predigt.....	42
Schafft, dass ihr selig werdet!.....	43
Das Zehntengeben im Neuen Bund.....	43
Jede Obrigkeit ist von Gott.....	45
Das Weib schweige in der Gemeinde.....	47
2.3 Theologisch relevante Bibelstellen.....	48
Eine Jungfrau wird schwanger.....	48
Der Nachkomme Abrahams.....	48
Israel , Gottes Augapfel	49
Gott wohnt im Lobpreis seines Volkes.....	50
Die Wiederkunft des Herrn.....	51
Der Herr kommt bald.....	51
Bald oder schnell?.....	53
Ich komme bald.....	54
2.4 Einzelne Bibelstellen.....	56
Dies sind deine Götter (2. Mose 32,4).....	56
Die Posaunen von Jericho und in der Offenbarung.....	56
Ich will dich mit meinen Augen leiten (Psalm 32,8).....	57
Er lässt es den Aufrichtigen gelingen (Sprüche 2,7).....	57
Der Mensch lebt nicht vom Brot allein (Matthäus 4,4) ...	58
Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes! (Matthäus 6,33).59	
Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen....	60

Der eingeborene Sohn in Johannes 1,18.....	60
So sehr hat Gott die Welt geliebt (Johannes 3, 16).....	61
Der Pfahl im Fleisch (2. Korinther 12,7).....	61
Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig	62
So Gott will und wir leben (Jakobus 4,15).....	62
3. Es steht geschrieben, aber man hört etwas anderes.....	63
Die Verfluchung der schwarzen Rasse.....	63
Ein böser Geist vom HERRN.....	64
Wer seine Rute schont.....	64
Was Gott zusammengefügt hat, das soll der Mensch nicht scheiden.....	66
Ihre vielen Sünden sind vergeben.....	67
Wer ist der Nächste?.....	68
4. Es steht geschrieben, aber wie ist es gemeint?.....	69
Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.....	69
Er ist von Sinnen.....	71
Wo das Aas ist, da sammeln sich die Geier.....	72
Der Wind weht, wo er will.....	73
Wird die fruchtbare Rebe weggenommen?.....	74
Geben ist seliger als nehmen	75
Die im Fleisch sind, können Gott nicht gefallen.	76
Name über alle Namen.....	77
Wer triumphierte am Kreuz über wen?.....	78
Sklaverei in der Gemeinde?.....	80
5. Die Bibel im Volksmund	81
5.1 Ungenauigkeiten.....	81
Alt wie Methusalem.....	81
Unser (eigen) Fleisch und Blut.....	82
Recht muss doch Recht bleiben.....	82
Sich ins eigene Fleisch schneiden.....	82
Wer andern eine Grube gräbt, fällt selbst hinein	83
Die Spreu vom Weizen trennen.....	83
5.2 Bedeutungsverschiebungen.....	84
Das schwarze Schaf.....	84

Krethi und Plethi.....	84
Zwischen Himmel und Erde schweben.....	84
Gegen den Stachel lücken.....	85
5.3 Ins Banale herabgezogen.....	86
Und ward nicht mehr gesehen.....	86
Zur Salzsäule erstarren	86
Unter die Fittiche nehmen.....	87
Auf den Händen tragen.....	87
Den Teufel durch Beelzebub austreiben.....	87
Möge der Kelch an mir vorübergehen.....	88
Blut und Wasser schwitzen.....	88
Ein Herz und eine Seele.....	88
Wie Schuppen von den Augen fallen.....	89
Mit Menschen- und Engelszungen	90
Im siebten Himmel schweben.....	90
Dienstbare Geister.....	90
Ein zweischneidiges Schwert.....	91
Das A und O.....	91
5.4 Redewendungen, die so geschrieben stehen.....	92
6. Zusammenfassung.....	93
7. Anhang:.....	I
Tabelle 1 : Behandelte Bibelstellen.....	I
Tabelle 2: Behandelte Themen.....	XVIII